

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: 289 (2016)

Rubrik: Zeit- und Festrechnung für das Jahr 2016

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

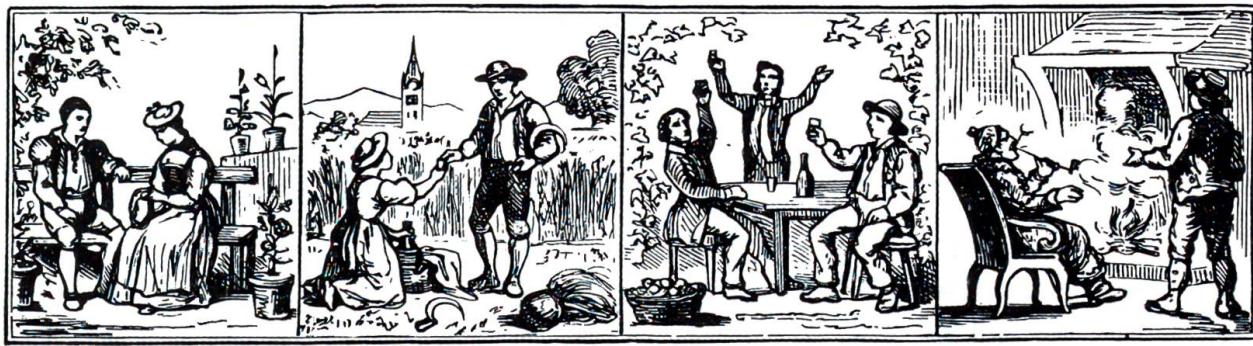
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



ZEIT- UND FESTRECHNUNG FÜR DAS JAHR 2016

Das Jahr 2016 ist ein **Schaltjahr von 366 Tagen** und entspricht: dem Jahr 6729 der Julianischen Periode, dem Jahr 5776/77 der Juden, dem Jahr 1437/38 der Mohammedaner.

Bewegliche Feste

	Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender		Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender
Septuagesima Herrenfastnacht (Estomih)	31. Januar	18. Januar	Pfingstsonntag Dreifaltigkeitssonntag (Trinitatis)	15. Mai	2. Mai
Aschermittwoch	7. Februar	25. Januar	Fronleichnam	22. Mai	9. Mai
1. Fastensonntag	10. Februar	28. Januar	Eidgenössischer Betttag	26. Mai*	13. Mai
Ostersonntag	14. Februar	1. Februar	1. Adventssonntag	18. September	
Auffahrt	27. März	14. März	* Gebietsweise am 29. Mai	27. November	28. November
	5. Mai	22. April			

Anzahl der Sonntage nach Epiphanie 3, Anzahl der Sonntage nach Pfingsten 27, Anzahl der Sonntage nach Trinitatis 26.

Fronfasten und Quatember

1. Erste Fastenwoche 2. Woche vor Pfingsten 3. Woche vor dem Eidg. Betttag 4. Erste Adventswoche

Astronomischer Beginn der Jahreszeiten

Frühling: 20. März, 5.31 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widders, Tag- und Nachtgleiche.

Sommer: 20. Juni, 23.35 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses, längster Tag.

Herbst: 22. September, 15.22 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage, Tag- und Nachtgleiche.

Winter: 21. Dezember, 11.45 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks, kürzester Tag.

Von den Finsternissen und Sichtbarkeiten der Planeten

Der Mond durchquert am 23. März in der Mittagszeit den Halbschatten der Erde, was nicht sichtbar sein wird. Am 16. September durchquert der Mond ein zweites Mal den Halbschatten was nun nach Mondaufgang ganz schwach sichtbar sein wird. Weder die totale Sonnenfinsternis am 9. März, noch die partielle Sonnenfinsternis am 1. September können von der Schweiz aus gesehen werden.

Merkur bleibt immer nahe bei der Sonne. Die besten Chancen, ihn in zu sehen, besteht in der Morgendämmerung um den 28. September und in der Abenddämmerung um den 18. April. Am 9. Mai findet ein sichtbarer Transit von Merkur vor der Sonne statt. **Venus** ist ab Jahresbeginn bis Ende Februar Morgenstern und ab Mitte Juli bis Ende Jahr wieder Abendstern. **Mars** ist von Jahresbeginn an in der zweiten Nachthälfte zu sehen. Am 22. Mai tritt er in Opposition zur Sonne und ist danach am Abendhimmel zu sehen. **Jupiter** ist von Jahresbeginn an in den späten Abendstunden zu sehen. Am 8. März tritt er in Opposition zur Sonne und bleibt dann bis Anfang August am Abendhimmel zu sehen bevor er verschwindet. Von Ende Oktober bis zum Jahresende taucht er am Morgenhimmel wieder auf. **Saturn** ist von Jahresbeginn an in den Morgenstunden zu sehen. Er verbessert seine Sichtbarkeit ständig und steht am 3. Juni in Opposition zur Sonne. Danach bleibt er bis Mitte November am Abendhimmel sichtbar.